

GEMEINDEBRIEF

Ev. Kirchengemeinde Feudingen



Solange die Erde steht, soll nicht aufhören
Saat und Ernte, Frost und Hitze,
Sommer und Winter, Tag und Nacht.

1. Mose 8,22

Inhalt

3 Angedacht

4 Aus der Gemeinde

Gemeinde im Gespräch - Neuanstrich der Oberndorfer Kirche - Gemeindefeetinken aus Tradition - Besichtigung der Feudinger Kirche - Familiengottesdienst in Oberndorf - Den(m) Regen wegwandern - Lass dir Zeit ... - Dorfgemeinschaftstag in Feudingen - Wussten Sie schon ...?

13 Freud und Leid

14 Gemeindegruppen

16 Geburtstage

20 Gottesdienste



Gemeindebüro (Wi-KG-Feudingen@kk-ekvw.de)

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr.: 09 - 11 Uhr
Do.: 14 - 18 Uhr

Ansprechpartner: Christa Bode 1303

Pfarrer

Feudingen Oliver Günther 378937
Oberndorf Oliver Lehnsdorf 212707

Küsterinnen

Feudingen Erika Wiesel 1700
Oberndorf Renate Göbel 1338
Volkholz Karin Pinnen 8032

Diakonische Gemeindemitarbeit

Feudingen Erika Wiesel 1700
Oberndorf Ursula Hampel 8347

Friedhofsverwaltung

Gehard Kuhli 8104
Dieter Packmohr 8197

Impressum

Herausgeber: Das
Presbyterium der Ev.
Kirchengemeinde
Feudingen

V.i.S.P.: Oliver Günther
als Vorsitzender

Redaktion:
Christa Bode,
Oliver Günther,
Hartwig Hahlweg,
Oliver Lehnsdorf,
Bernd Rothenpieler

Druck: Druckerei
Schlabach

Erntezeit ist Zeit für Dankbarkeit

Solange wir leben, bleiben wir Empfangende

Ein Pfarrer besuchte die Felder eines seiner Gemeindeglieder. Das Land war in einem ausgezeichneten Zustand. Die Ernte würde gewiss sehr gut werden. Der Pfarrer beglückwünschte den Bauern, und wiederholt sagte er: „Du und der HERR haben hier sicher eine prima Arbeit geleistet.“ Als der Pfarrer ging, konnte der Bauer sich nicht länger zurückhalten: „Ja, Herr Pfarrer, was Sie sagen, ist schon wahr. Aber ich wollte, Sie hätten diese Felder vor fünf Jahren gesehen, als der HERR sie ganz alleine bearbeitete!“

Dass wir zu essen haben, das verdanken wir dem harmonischen Zusammenspiel zwischen menschlicher Arbeit und göttlichem Segen. Es ist gut, dass es einen Wechsel gibt von Sommer und Winter, Frost und Hitze, Saat und Ernte. Es ist gut, dass wir das Wetter nicht machen können. Es ist auch gut, dass wir ohne saubere Luft, ohne reines Wasser, ohne das Grün der Pflanzen und ohne die Tätigkeit der Tiere nicht leben können. Wir mögen davon träumen, unabhängig zu sein und jederzeit alles zur Verfügung zu haben.

Doch biblische Weisheit sagt: Wir sind Empfangende, solange wir leben. Jeden Tag bekommen wir von Gott das Licht der Sonne, die Luft zum Atmen, die Blumen auf den Feldern, den Gesang der Vögel, die Nahrung zum Essen. Kein Geschöpf existiert aufgrund eigener Macht. Keiner hat sein Leben aus sich selbst heraus hervorgebracht.

Erntedank ruft mir allerdings auch in Erinnerung, dass diese Welt kein Material für meine Zwecke ist, sondern Schöpfung Gottes bleibt, in der alles miteinander verbunden und in einem empfindlichen Gleichgewicht aufeinander abgestimmt ist: ins Leben gerufen und am Leben gehalten und geordnet durch den Atem, den Lebensodem Gottes.

Wer weiß, dass alles, was er zum Leben braucht, aus Gottes Hand kommt, der geht anders damit um! Der lebt und kauft bewusst. Weniger ist manchmal mehr!

Erntezeit ist Zeit für Arbeit.
Erntezeit ist Zeit für Dankbarkeit.
Erntezeit ist Zeit für Genießer.

Es grüßt Sie Pfr. Oliver Günther!

Gemeinde im Gespräch

Themenreihe zu Fragen aus Kirche und Gesellschaft

Wir sind im Gespräch. Wir mischen uns ein. Wir fragen nach. Wir reden mit, weil wir als Gemeinde etwas zu sagen haben. Unter diesem Motto starten wir als Kirchengemeinde im Oberen Lahntal mit einer neuen Themenreihe und laden die Gemeinde und alle, die es interessiert, ein, mit uns und unseren Gästen im Gespräch zu sein oder auch „nur“ dem Gespräch zu folgen.

In lockerer und ungezwungener Atmosphäre wollen wir uns an vier Abenden gesellschaftlich bedeutsamen Fragen zuwenden und diese aus der Perspektive des Glaubens in den Blick, ins Gespräch und auch ins Gebet nehmen.

Dazu haben wir uns für jeden dieser Themenabende einen Gast eingeladen, der unser Nachdenken und unseren Austausch ganz sicher bereichern wird. Wir freuen uns, dass Fürst Bernhart zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Dr. Safwat Metwaly, Pfr. i.R. Christoph Kunze und Andreas Wörster ihre Beteiligung zugesagt haben. Die vier Abende befassen sich mit den Themenfeldern Armut, Medizin / Organspende, Tod und Wertewandel.

Wir beginnen jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus und freuen uns darauf, mit Ihnen in den Dialog zu kommen.

O. Günther

Termin	Thema	Ort
Do. 27.09.	Armut - eine gemeinsame Herausforderung <i>Gast: Andreas Wörster</i>	Oberndorf
Do. 18.10.	Sind Sie eigentlich Organspender? <i>Gast: Dr. Safwat Metwaly</i>	Feudingen
Do. 15.11.	Leben mit dem Tod <i>Gast: Pfr. i.R. Christoph Kunze (Hospizdienst)</i>	Oberndorf
Do. 13.12.	Die Zeiten ändern sich: Wenn Werte sich wandeln <i>Gast: Bernhart Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein</i>	Feudingen

Neuanstrich der Oberndorfer Kirche

Presbyterium bittet Gemeinde um finanzielle Hilfe

In der Zeit vom 29.6. bis zum 12.7. wurde sowohl der gesamte Turm als auch die Ostseite (Richtung Friedhof) der Oberndorfer Kirche neu angestrichen. Davor wurde die Oberfläche erst einmal vom Bewuchs befreit, der für die Wände schädlich war. Auf diese Weise erstrahlt nun unsere Oberndorfer Kirche in einem neuen Glanz. Natürlich war diese Aktion mit enormen Kosten verbunden. Gerade in Zeiten großer finanzieller Herausforderungen war dies entsprechend kein Selbstläufer.

Von daher möchte das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Feudingen mit der Bitte an Sie herantreten, dieses Projekt im Nachhinein finanziell zu unterstützen. Auch kleine Beträge

helfen weiter. Natürlich sind auch größere Spenden von einem hohen Nutzen, und werden entsprechend mit einem Dankschreiben und einer Spendenquittung honoriert.

Bankverbindungen der
Ev. Kirchengemeinde Feudingen:

Sparkasse Wittgenstein
(Bankleitzahl: 46053480)
Konto-Nr.: 305052

Volksbank Wittgenstein
(Bankleitzahl: 46063405)
Konto-Nr.: 350108900

Verwendungszweck:
„Neuanstrich Oberndorfer Kirche“.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich jederzeit an mich (Tel.: 212707), an Pfarrer Oliver Günther (Tel.: 378937), an unseren Kirchmeister Willi Hofheinz (Tel.: 1395) oder an die anderen Presbyterinnen und Presbyter unserer Kirchengemeinde wenden.

Wir möchten uns an dieser Stelle schon einmal bei allen Unterstützern dieses Projekts ganz herzlich bedanken.

Für das Presbyterium
Pfarrer Oliver Lehnsdorf



Gemeindekaffeetrinken aus Tradition

Frauengruppen des oberen Bezirkes luden ein

Es ist schon zu einer schönen Tradition geworden, dass in der warmen Jahreszeit sowohl in Oberndorf als auch in Volkholz ein Gemeindekaffeetrinken stattfindet. Und so fand entsprechend das Gemeindekaffeetrinken am 20. Mai in Oberndorf und am 1. Juli in Volkholz statt. Die Frauengruppen des oberen Bezirkes unserer Kirchengemeinde hatten jeweils dazu eingeladen und dankenswerterweise auch die nötigen Vorbereitungen dafür übernommen. Und sowohl das Oberndorfer Gemeindehaus als auch die Volkholzer Turnhalle waren dann auch bis auf den letzten Platz gefüllt.

Kirchen des oberen Bezirkes bestimmt. Und so konnten wir uns jeweils an einem reichhaltigen Kuchenbuffet und an selbst hergestellten Bastelarbeiten erfreuen. Und auch das Programm war jeweils sehr abwechslungsreich. So wurde jeweils ein Theaterstück aufgeführt und ein Quiz über unsere Region durchgeführt. Während in Oberndorf einige Fragen über Wittgenstein zu beantworten waren, ging es in Volkholz um ein Bilderquiz über Ortschaften aus unserer Kirchengemeinde. Zudem gab es einige musikalische Darbietungen, wie zum Beispiel vom Gemischten Chor Volkholz. Und auch das gemeinsame Singen von geistlichen und volkstümlichen Liedern durfte dabei natürlich nicht fehlen.

Alles in allem waren beide Veranstaltungen jeweils eine runde Sache, die einen sehr motivieren, auch das nächste Gemeindekaffeetrinken wieder zu besuchen.

Oliver Lehnsdorf



Der Erlös dieser beiden Veranstaltungen war für die beiden

Herzliche Einladung zum Kaffee Koinonia in Feudingen

Am 4. November lädt der Frauenabendkreis in Feudingen ab 14.30 Uhr zum Kaffee Koinonia ins Feudinger Gemeindehaus zu einem reichhaltigen Kuchenbuffet ein. Der Erlös kommt der Gemeinde zugute. Wir freuen uns auf euren Besuch.

L. Schweitzer

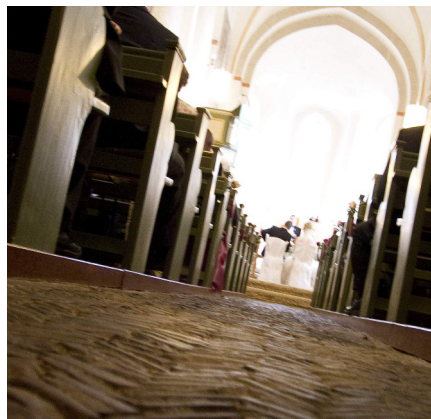
Besichtigung der Feudinger Kirche

Delegation aus dem Haus Elim besucht Feudingen

An einem schönen Frühlingsnachmittag besichtigten einige Bewohner des Hauses Elim die altehrwürdige Kirche in Feudingen. Pfarrer Lehnsdorf berichtete dabei, dass die sogenannte Martinskirche aus der Zeit um 1250 stammt und durch ihre wunderschöne Schlichtheit besticht. Dies empfanden die Besucher ebenfalls und waren auch angetan von dem Fischgrätmuster des uralten Bodens.

Einen interessanten Gegensatz dazu bildet die imposante Orgel aus der Barockzeit auf der Empore. Man war beeindruckt von der gesamten Atmosphäre des Gotteshauses. Gerne lauschten die Seniorinnen und Senioren den Ausführungen von Pfarrer Lehnsdorf und freuten sich auf ein Wiedersehen beim nächsten Gottesdienst im Haus Elim.

Evelyn Bier



Aus der Geschichte unserer Kirche ein paar Fakten im Überblick:

Unsere Kirche gehört zu den ältesten im Kirchenkreis Wittgenstein. Das zwölfteilige Gewölbe ruht auf sechs Säulen. Es handelt sich um eine südwestfälische Wanderpfeilerkirche. Einer Überlieferung zufolge haben die Herren von der Dernburg den Kirchenbau im 13. Jahrhundert finanziert. Es ist anzunehmen, dass vor dieser Kirche schon eine kleinere Kirche an diesem Standort errichtet worden war. Die erste urkundliche Erwähnung Feudingens stammt aus dem Jahr 1218. Vermutlich gab es schon damals ein großes Kirchspiel von ca. 25 Dörfern.

O. Günther

Familiengottesdienst in Oberndorf

Bunter Regenbogen erinnert an Gottes Liebe



Ein bunter Regenbogen lässt uns immer wieder daran denken, dass Gott uns liebt. Diesen Regenbogen, viele Tiere sowie Noah mit seiner Familie und die große Arche konnte man im Familiengottesdienst in Oberndorf am 24. Juni finden. In einer Mitmachgeschichte waren wir mit Noah unterwegs und konnten anschließend die Geschichte mit Gesang und Bewegung in Gitarrenbegleitung von Silke Bernshausen noch einmal nachempfinden.

Wir können uns noch heute über Gottes Versprechen freuen. Immer wenn wir einen bunten Regenbogen am Himmel ent-

decken, sollen wir uns daran erinnern. Bei allen Fluten, die uns heute überrollen wollen, ist es gut zu wissen, wo wir unseren Anker fest machen können, um nicht unter zu gehen. Diese Botschaft konnten wir auch aus den Liedtexten der Tonspuren entnehmen.

Es war ein richtig toller Gottesdienst mit wunderbarer musikalischer Begleitung und einer schönen Verknüpfung des wertvollen Musikschatzes der Gemeinde, darum hier noch einmal herzlichen Dank an Richard Göbel, den Posaunenchor und die Tonspuren!

Karin Pinnen

Herzliche Einladung zu unseren Familiengottesdiensten zum Erntedankfest am Sonntag, 7. Oktober, um 10 Uhr in Feudingen und am 1. Adventssonntag, 2. Dezember, um 10.10 Uhr in Oberndorf.

Den(m) Regen wegwandern

CVJM Familientag 2012 war ein voller Erfolg

Rund siebzig Wanderer fanden sich am 7. Juni bei der Grundschule ein, um sich getreu dem Motto „das Meiste geht daneben“ trotz schlechten Wetters gemeinsam auf eine rund zweistündige Wegstrecke zu begeben. Als hätte man den Regen auf dem Weg über Weide, Augustenhof und Volkholz weggewandert, schien doch auf den letzten Metern wieder die Sonne und der Geruch von frisch gegrillten Würstchen lockte noch dazu in Richtung Schule.

Dort fanden sich dann zum Mittagessen noch weitere Gäste ein. Jung und Alt vergnügten sich bei Wikingerschach, Fußball oder Weykick. Die Kleinsten konnten sich von Ilka

Packmohr schminken lassen. Oder man genoss einfach bei Kaffee und Kuchen und Klängen des Posaunenchores sowie dessen Jungbläsern den sonnigen Nachmittag.

„Auf den Inhalt kommt es an“ war der Grundgedanke der Kurzandacht von Pfarrer Oliver Günther, der seine Botschaft mit einem spannenden Experiment untermalte. So konnte man nach viel interessanter Unterhaltung am späten Nachmittag den Heimweg antreten.

Wir sind schon ganz gespannt, wie das Wetter im nächsten Jahr wird. Wie auch immer, wir haben auf jeden Fall die passende Kleidung.

Jan Philipp und Annette Horchler



Lass dir Zeit ...

... denn: Wer schneller lebt, ist auch eher fertig!

Es ist schon gut 200 Jahre her. Da schrieb der Göttinger Physikprofessor und Schriftsteller Georg Christoph Lichtenberg in sein „Sudelbuch“: *„Es gibt zwei Wege, das Leben zu verlängern, erstens, dass man die beiden Punkte geboren und gestorben weiter voneinander bringt und also den Weg länger macht ..., in diesem Fache haben einige unter den Ärzten sehr viel geleistet. Die andere Art ist, dass man langsamer geht und die beiden Punkte stehen lässt, wo Gott will.“*

Meine Großelterngeneration hatte noch verinnerlicht: „Müßig-gang ist aller Laster Anfang!“ Die Enkelgeneration muss heute die Entschleunigung lernen. Denn das Leben ist wahnsinnig schnell geworden. Und wenn man nicht aufpasst, rast es an einem vorbei. Aber was nützt es mir, wenn wir unser Leben um Tage, Wochen oder Jahre verlängern, dann aber nur noch gehetzt und hastig und oberflächlich durch dieses Leben rennen und gar keine Zeit mehr lassen, wirklich zu leben? Was bringt mir die Quantität, wenn die Qualität nicht stimmt?! Lichtenberg hat die Sache also

auf den Punkt gebracht. Durch die Entwicklungen auf dem Gebiet der Medizin ist unsere durchschnittliche Lebenserwartung erheblich gestiegen. Noch nie in der Geschichte hatten Menschen so viel Lebenszeit zur Verfügung wie heute. Und noch nie gab es so viel Freizeit wie heute. Aber hat diese Verlängerung auch ein „Mehr“ an Leben zur Folge? Wenn ich meinen Kalender betrachte, dann sieht das nicht so aus.

In diesem Zusammenhang bekommt die Mahnung Jesu für mich einen neuen Klang: Der Sabbat ist um des Menschen willen da. Am Sonntag hast du Zeit, Mensch! Und im Gottesdienst findest du vielleicht eine Hilfe oder eine Anregung oder einen Impuls, zur Ruhe zu kommen, innezuhalten, dein Leben zu entschleunigen. Das tut so gut! Und wer weiß..., vielleicht sehen wir uns ja mal im Gottesdienst?!

Oliver Günther



Dorfgemeinschaftstag in Feudingen

Am 21. Oktober 2012 in der Volkshalle

Liebe Feudinger Mitbürger und Mitbürgerinnen,

am 21. Oktober lädt der Arbeitskreis Feudinger Vereine zu einem Dorfgemeinschaftstag in die Volkshalle Feudingen ein. Beginn ist um 10:00 Uhr mit einem Kirchspielgottesdienst.

Danach werden sich einige der zahlreichen Vereine aus Feudingen präsentieren. Dies sind natürlich vor allem die Kulturtreibenden Gruppen. Daneben wird es aber noch weitere Vorführungen geben. Auch ist davon auszugehen, dass Feudinger Platt präsentiert wird.

Nachdem diese Veranstaltung das letzte Mal in 2001 stattgefunden hat, ist man im Arbeitskreis zu der Überzeugung gekommen, dass in diesem Jahr ein solches Angebot für die Bewohner/innen eigentlich überfällig ist. Damit auch möglichst alle an der Veranstaltung teilnehmen können, wurde der Sonntag gewählt. Eingeladen sind Jung und Alt, unter dem Motto „Ein Dorf rückt zusammen“. Das Fest soll die Kommunikation unter den Dorfbewohnern fördern und ihnen so ein noch stärkeres Zusammengehörigkeitsgefühl vermitteln.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. So wird leckeres Mittagessen angeboten, dadurch kann an diesem Tag der Herd zuhause kalt bleiben. Am Nachmittag gibt es selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Der Arbeitskreis wird auch auszugsweise die Ergebnisse der Bewertungskommission „Unser Dorf hat Zukunft“ vorstellen.



Über zahlreiche Besucher würden die Mitwirkenden sich sehr freuen.

*Hans-Herrmann
Weber,
Vorsitzender des
Arbeitskreises*

Wussten Sie schon ...?

In aller Kürze auf den Punkt gebracht

..., **dass** Birgit Fingerhut am 5. Oktober 2012 um 19.30 Uhr im Feudinger Gemeindehaus zu einem **Frauenabend** zu Gast sein wird? Alle Frauenkreise der Gemeinde und alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

..., **dass** am 1. Dezember ab 14.30 Uhr die **Adventfeier** für Seniorinnen und Senioren im Oberndorfer Gemeindehaus stattfindet? Dazu sind alle Gemeindeglieder ab dem 70. Geburtstag mit ihrem Partner bzw. mit ihrer Partnerin ganz herzlich eingeladen.

..., **dass** in der Zeit vom 18. Oktober bis zum 4. November wieder drei Studierende des **Johanneums** unsere Gemeinde besuchen und sich in einige Gruppen, Kreise und Gottesdienste der Gemeinde einbringen werden?

..., **dass** die **Sommersammlung** der Diakonie ein erfreuliches Ergebnis erbracht hat? In Feudingen wurden 3.385,50 Euro und in Oberndorf 2.433,50 Euro an Spenden gesammelt. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei

allen Spendern bedanken. Auch allen ehrenamtlichen Sammlern gilt unsere besondere Anerkennung.

..., **dass** die **Kleidersammlung** für Bethel am 5. und 6. November stattfinden wird? Bitte geben Sie Ihre noch gut erhaltenen Kleidungsstücke an den gewohnten Sammelstellen ab.

..., **dass** die diesjährige **Sommersynode** unseres Kirchenkreises in Feudingen stattgefunden hat? Pfarrer Lehnsdorf wird sich weiterhin im Bereich der MÖWe und Partnerschaftsarbeit engagieren; zudem ist er zum stellvertretenden Scriba gewählt worden. Pfarrer Günther hat den Vorsitz im synodalen Finanzausschuss übernommen und wird an den Sitzungen des Kreissynodalvorstandes mit beratender Stimme teilnehmen.

..., **dass** wir auch in diesem Jahr zu einer **musikalischen Feierstunde** am Erntedanktag, 7. Oktober, um 17 Uhr in die Feudinger Kirche einladen? Mit dabei sind der Kirchenchor Berghausen-Feudingen, die Tonspuren und der CVJM-Posaunenchor Feudingen.

Feudingen

Für Kinder & Jugendliche



Für Frauen & Männer

Krabbelgruppe15.00 h
montags

Auskunft: Tanja Strack,
Tel. 02754/212672

Kindergottesdienst10.00 h
sonntags

Auskunft: Thorsten Eckelsbach,
Tel. 02754/8318

Kleine Mädchen-Jungchar 16.45 h
donnerstags, 1.-3. Schuljahr

Große Mädchen-Jungchar 17.30 h
donnerstags, 4.-6. Schuljahr

Mädchenkreis19.00 h
dienstags, 12-16 Jahre

Jungen-Jungchar "Box"..17.00 h
montags, 1.-3. Schuljahr

Jungen-Jungchar "Packet"....17.00 h
freitags, 4.-6. Schuljahr

Jungenschaft 'Ne Kiste'.....19.00 h
freitags, 13-17 Jahre

Mitarbeiterkreis19.00 h
nach Absprache

Aufatmen19.30 h
dienstags, s. Handzettel

Frauenhilfe14.30 h
mittwochs, Start: 10.10.

Frauenabendkreis nach Absprache

Gesprächskreis für Frauen19.30h
mittwochs, nach Absprache

Für Seniorinnen & Senioren

Altenkreis14.15 h
montags

Für Sänger & Sängerinnen & Musiker

Kirchenchor20.00 h
montags (14tägig im Wechsel mit Berghausen)

TonSpuren18.45 h
mittwochs, Gemeindehaus

Posaunenchor18.00 h
samstags, im Paulusheim

Blutspende rettet Leben

Der nächste **DRK-Blutspende-Termin** findet statt am Freitag, 2.11.2012, im Gemeindehaus Feudingen. In der Zeit von 16 bis 20 Uhr können Sie durch Ihre Blutspende Leben retten helfen.



Oberndorf



Für Kinder & Jugendliche

Kindergottesdienst

Oberndorf:.....10.00 h
Dorothea Rothenpieler, 379097

Volkholz:.....10.00 h
Karin Pinnen, 8032

Mädchenjungschar.....17.00 h
montags, 2.-6. Schuljahr

Jugendkreis.....19.30 h
dienstags, 16-17 Jahre

Mitarbeiterkreis.....19.15 h
nach Absprache

Für Frauen & Männer

Hauskreis.....20.00 h
14.09. Fam. Rothenpieler
12.10. Fam. Lehnsdorf
09.11. Fam. Rothenpieler

Frauentreff.....20.00 h
montags

Volkholzer Frauentreff . . .15.00 h
montags, 03.09., 17.09., 01.10.,
15.10., 29.10., 12.11., 26.11.

Frauenhilfe14.00 h
mittwochs, Start: 10.10.

Für Seniorinnen & Senioren

Altenkreis14.30 h
montags, 10.09., 08.10., 12.11.

Näh- & Flickstunde : . . .14.30 h
montags, 17.09., 15.10., 19.11.

Für Sänger & Sängerinnen & Musiker

Singteam Oberndorf17.30 h
freitags, nach Absprache

Posaunenchor Oberndorf 19.00 h
mittwochs
September Erndtebrück
Oktober Oberndorf
November Erndtebrück
Kontakt: Eckhard Göbel
(02754/212043)

Gemeindegruppen



Wirklich weise ist,
wer im Alltäglichen das
Wunderbare zu sehen vermag.
nach Pearl S. Buck

Gottesdienste September bis November 2012

Sonntag	Feudingingen 10:00 Uhr	Volkholz 9:00 Uhr	Oberndorf 10:10 Uhr
2. September <i>13. So. n. Trinitatis</i>	Pfr. Günther mit Taufen	Pfr. i.R. Scheib	Pfr. i.R. Scheib
9. September <i>14. So. n. Trinitatis</i>	---	---	Pfr. Lehnsdorf
16. September <i>15. So. n. Trinitatis</i>	Pfr. Günther	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
23. September <i>16. So. n. Trinitatis</i>	Pfrn. Lilienthal	---	---
30. September <i>17. So. n. Trinitatis</i>	Pfr. Günther mit Katechumenen	---	Pfr. Lehnsdorf mit Katechumenen
7. Oktober <i>Erntedank</i>	Pfr. Günther Familiengottesdienst	Pfr. Lehnsdorf Abendmahl	Pfr. Lehnsdorf Abendmahl
14. Oktober <i>19. So. n. Trinitatis</i>	Pfr. Günther mit Taufen	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
21. Oktober <i>20. So. n. Trinitatis</i>	Volkshalle Dorfgemeinschaftstag	---	---
28. Oktober <i>21. So. n. Trinitatis</i>	---	---	Johanneum
31. Oktober <i>Reformationstag, 19 h</i>	Pfr. Günther Abendmahl	---	---
4. November <i>22. So. n. Trinitatis</i>	Pfr. Günther mit Taufen	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
11. November <i>Drittletzter Sonntag</i>	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Günther	Pfr. Günther
18. November <i>Volkstrauertag</i>	Pfr. Günther	Pfr. Lehnsdorf	Pfr. Lehnsdorf
21. November <i>Buß- und Bettag, 19 h</i>	---	---	Pfr. Lehnsdorf
25. November <i>Ewigkeitssonntag</i>	Pfr. Günther Abendmahl	Pfr. Lehnsdorf Abendmahl	Pfr. Lehnsdorf Abendmahl
2. Dezember <i>1. Advent</i>	Pfr. Günther	---	Pfr. Lehnsdorf Familiengottesdienst

Bibelstunden der Landeskirchlichen Gemeinschaft Feudingingen sonntags um 19.30 Uhr

02.09. Pred. Nickel	14.10. Pred. Tast
09.09. Pred. Hafer	28.10. Pred. Wunderlich
23.09. Pred. Seidlitz (Neuk. Mission)	04.11. Pred. Schmidt
30.09. Pred. Freeksema	11.11. Pred. Daub
07.10. Pred. Heinzelmann	25.11. Pfr. i.R. Kunze